

# GEMEINDEAMT – BÜRSEBERG

Boden 1

6707 Bürserberg

Tel Nr. 05552/62708 Fax Nr. 05552/666 64 e-mail: sekretae@buerserberg.at

A.ZI. 004-01N/14

Bürserberg, 07.05.14



## NIEDERSCHRIFT der

### 42. öffentlichen Sitzung der

### GEMEINDEVERTRETUNG

Sitzungs-Tag

**Mittwoch, den 07. Mai 2014**

Sitzungs-Ort  
**Gemeindeamt Bürserberg**

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.25 Uhr

#### Anwesende Gemeindevertreter:

1. Bgm. Plaickner Fridolin, Matin 52, 6707 Bürserberg;
2. Vzbgm. Wehinger Ernst, Ausserberg 72, 6707 Bürserberg;
3. GR. Schwald Gerold, Matin 8, 6707 Bürserberg;
4. GV. Fritsche Fidel, Tschapina 26, 6707 Bürserberg;
5. GV. Maurer Ulfried, Tschengla 24, 6707 Bürserberg;
6. GV. Loretz Johann, Baumgarten 30, 6707 Bürserberg;
7. GV. Dreier Wilfried, Matin 44, 6707 Bürserberg;
8. GV. Gassner Johann, Ausserberg 80, 6707 Bürserberg;
9. GV. Pfeiffer Matthias, Boden 26, 6707 Bürserberg; (ab 20.08 Uhr – z. Pkt. 2)
10. GV. Postai Josef, Matin 19, 6707 Bürserberg;
11. GV. Morscher Mariana, Matin 36, 6707 Bürserberg;
12. GVE. Vollstuber Dietmar, Ausserberg 42, 6707 Bürserberg;

#### Abwesende Gemeindevertreter/Ersatzleute:

13. GV. Morscher Rudolf, Boden 21, 6707 Bürserberg; (entschuldigt)

#### weitere Anwesende zu Pkt. 2:

Abordnung der EYOF

(Europäisches Olympisches Jugendfestival Vorarlberger – Liechtenstein 2015)

- a) Ingo Türtscher – Leiter Sport
- b) Marc Brugger – Leiter Marketing/Kommunikation
- c) Florian Friessnegg – Sportabteilung
- d) Erwin Reis – Botschafter
- e) Philipp Groborsch – CEO / Geschäftsführer

#### Schriftführer:

Gde. Sekr. Wolfgang Tomaselli

## TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung;
2. Grundsatzbeschluss und Genehmigung zur Durchführung der Biathlonbewerbe auf den gemeindeeigenen Grundstücken im Bereich der Rona Alpe für die europäischen Winterjugendspiele 2015 – Vorstellung durch Vertreter des Komitees;
3. Genehmigung der Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 05.03.2014;
4. Vergabe der Ingenieurleistungen für den Güterwegausbau 2014 für die Bereiche „Aussertobel“ und „Monteschiel“ (Planungshonorar, Ausschreibung u. Oberleitung, Bauaufsicht, Baukoordination etc.);
5. Grundsatzbeschluss zur Sanierung der Schesabrücke Unterausserberg und Übernahme der Restfinanzierungskosten;
6. Grundsatzbeschluss zur vorübergehenden Benützung einer Teilfläche Gst. 3344/1 (Parkfläche der Bergbahnen-Brandnertal) als Waschplatz und Aufstellung von Containern;
7. Berichte des Bürgermeisters;
8. Allfälliges;

### **Beschlüsse**

Der Vorsitzende Bgm. Plaickner Fridolin eröffnet um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Bürserberg die gegenständliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und macht die Feststellung, dass die Gemeindevertreter ordnungsgemäß einberufen wurden und die erforderliche Beschlussfähigkeit gegeben ist. Im Übrigen wird noch auf § 43 u. § 46 GG. hingewiesen.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird von Bgm. Fridolin Plaickner der Dringlichkeitsantrag gestellt nachstehende Punkte noch auf die Tagesordnung zu nehmen.

9. Grundsatzbeschluss für einen geringfügigen Umbau des Funkraumes der Feuerwehr im Mehrzweckgebäude;
10. Wegsanierung - Burtschastraße;  
(EINSTIMMIG aufgenommen)

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung:  
Hr. Geiger Rüdiger erkundigt sich über die Instandsetzung der Parkflächen beim Ferienpark-Brandnertal; Hiezu berichtet Bgm. Fridolin Plaickner, dass die Bergbahnen-Brandnertal den Parkplatz gepachtet haben und der Parkplatz in nächster Zeit saniert wird;
2. Bgm. Fridolin Plaickner begrüßt das anwesende Komitee zur geplanten Durchführung der olympischen Biathlonwettbewerbe im Jänner 2015 auf den Loipen im Gemeindegebiet Bürserberg. Diesbezüglich wird auch über die bereits stattgefundenen Begehungen mit dem Komitee sowie Behördenvertretern berichtet. Themen und Ziel zur Durchführung diverser Wintersportveranstaltungen sind unter anderem a) die Durchführung nationaler- und internationaler Meisterschaften sowie b) die Durchführung der olympischen Biathlonbewerbe für das Jugendfestival 2015. Seitens der Agrargemeinschaft wurde in dessen JHV gemeinsam mit den Landwirten die Durchführung der olympischen Jugendbewerbe im Biathlon auf der Alpe Rona im Jänner 2015 und die Durchführung nationaler Meisterschaften im Dezember 2014 befürwortet.

Hr. Ingo Türtscher und Hr. Groborsch von der Sportabteilung bedanken sich für die Einladung zur Vorstellung der geplanten Biathlonbewerbe auf der Rona Loipe in Bürserberg. Nachdem bisher beabsichtigt war die Bewerbe in Seefeld im Tirol durchzuführen und hierfür etliches Steuergeld ins benachbarte Tirol fließen würde, ist man nunmehr auf Anregung von Hr. Brugger und Hr. Reis auf den Bürserberg gekommen. Für diese Veranstaltung ist beabsichtigt, dass man nur temporäre Einrichtungen (keine fixen Einrichtungen) mit einer ökologischen Baubegleitung aufstellen würde. Ohne positiven Beschluss der Gemeindevertretung werde man aber sicher nach Seefeld ausweichen müssen. Insgesamt werden 30 Nationen mit insgesamt 250 Athleten an den Bewerben teilnehmen. Im Zuge der Vorbereitungen wäre dies die einzige Möglichkeit die Bewerbe wieder nach Vorarlberg zu bringen. Auch würde man es sehr begrüßen, wenn im nordischen Konzept die Loipe in

Bürserberg nachhaltig verankert werden könnte, wobei man auf gewisse Hilfestellung der Gemeinde angewiesen sei. Weiters wird der ausgearbeitete Streckenplan, Streckenführung zur Kenntnis gebracht. Ebenso wären hierfür keinerlei Tribünen vorgesehen. Für die Verpflegung der Athleten würde ein Zelt aufgestellt. Die Wachscontainer und Wachsstrecke würden gleich am Beginn auf Höhe des Grillplatzes entlang der Straße aufgestellt, bzw. präpariert. Die Schießanlage würde im Bereich der Alpe Rona aufgestellt. Für Zuschauer und Athleten würde ein Shutteldienst eingerichtet. Die Alpe Rona könnte für die Verpflegung der Zuschauer verwendet werden. Obwohl hier eben nur vorübergehend Einrichtungen aufgestellt würden, ist gleichzeitig eine ökologische Baubegleitung beabsichtigt. Nach der Veranstaltung wird das gesamte Gelände rückstandslos verlassen.

Nach eingehender Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Einer Durchführung der Biathlonbewerbe für das „Europäische Olympische Jugendfestival – Vorarlberg-Liechtenstein 2015“ im Zeitraum vom 25.01.2015 bis 30.01.2015, durch Installierung einer temporären Biathlonanlage und Infrastruktur, sowie Verwendung der Loipen und Bestandsgebäude (lt. Detailplan und Anforderungsliste) im Gemeindegebiet Bürserberg wird zugestimmt. Änderungen und Umsetzungsplanungen erfolgen in enger Kooperation des Organisationskomitees, der Gemeinde Bürserberg und des Landes Vorarlberg.“

Weiters wird auch der Durchführung weiterer Veranstaltungen / Biathlonbewerbe für die Wintersaison 2014/15 auf den Loipen der Gemeinde Bürserberg zugestimmt.

(EINSTIMMIG)

3. Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 05.03.2014 wird als richtig verfasst anerkannt und genehmigt.  
(EINSTIMMIG)
4. Bgm. Fridolin Plaickner berichtet über die geplanten Bestandssanierungen (Asphaltierung, abschnittsweise Stabilisierung der bergseitigen Böschungen, Steinschlichtungen, Straßenentwässerung) der Güterwegabschnitte a) Ausserberg-Aussertobel Hr. Nr. 22-26 und b) Ausserberg-Monteschiel Hr. Nr. 55-62. Hiefür wurde zwischenzeitlich eine Grobkostenschätzung für die Realisierung der aufgezeigten Maßnahmen durch das Ziv. Ing. Büro Adler vorgelegt. Dabei belaufen sich die Kosten für den Abschnitt a) Ausserberg-Aussertobel auf ca. € 330.000,- und den Abschnitt b) Monteschiel-Stüttler auf ca. € 380.000,- ohne Hinzurechnung der Nebenkosten, Planung u. Bauaufsicht. Hiefür liegen mittlerweile auch die Honorarangebote für die Ingenieurleistungen vor, wobei sich dies auf € 63.952,11 belaufen würde. Somit betragen die Gesamtkosten € 928.7442,- (inkl. MwSt.) abzüglich einer möglichen Förderung von ca. 60% würde ein Restfinanzierungsbeitrag für die Gemeinde in der Höhe von € 371.497,- verbleiben.  
Es wird beschlossen, dass diesbezüglich noch weitere Besprechungen mit der Agrarbezirksbehörde, betreffend der möglichen und zeitlichen Umsetzung der Projekte terminisiert werden sollen.  
Aufgrund dieser hohen Baukosten wird die Entscheidung für die Vergabe der Ingenieurleistungen vertagt.  
(EINSTIMMIG)
5. Nachdem nicht alle Angebote für die Instandsetzungsmaßnahmen für die Schesabrücke – Unterausserberg eingelangt sind wird die Vergabe der Baumaßnahmen bis zur Klärung sämtlicher Details vertagt.  
(EINSTIMMIG)
6. Die vorübergehende Aufstellung von Containern und die Einrichtung eines Waschplatzes beim ehemaligen SB auf Gst. 3344/1, im Zuge der geplanten Umsetzung des Bikeparks Bürserberg Brandnertal für 2014/2015, wird befürwortet. In diesem Zuge ist aber noch zu klären, ob hier nicht die sanitären Räumlichkeiten der Bergbahnen und evt. der Skischule entsprechend adaptiert werden könnten. Es sollte auf jeden Fall versucht werden, dass hier keine Container aufgestellt werden müssen.  
(EINSTIMMIG)

9. Der geplante Umbau des Funkraumes im bestehenden Mehrzweckgebäude im Bereich der Feuerwehr, durch das Einziehen eines Zwischenbodens, wird nach Maßgabe der vorgelegten Planungsunterlagen des DI. Kuthan Anton genehmigt. Die Umbaumaßnahmen sollten in Eigenregie durchgeführt werden. Der hierfür im VA vorgesehene Kosten von € 8.000,-- werden genehmigt.  
(EINSTIMMIG)
10. Betreffend der beabsichtigten Wegsanierung auf der „Burtschastraße“, ab der Abzweigung „vor der Waiblinger Hütte Richtung EHB II Bergstation“ und im Bereich der sog. „Maisäßalpe“ im Zusammenhang mit dem anstehenden Bikepark, bzw. für die Mountaincartstrecke wird ein Finanzierungsvorschlag von 50% Bergbahnen und 50% Gemeinde vorgelegt und genehmigt. Dabei liegt ein Angebot der Fa. Böckle für 900 Lfm. a € 3,05 (€ 2.745,--) für vorgelegten Fräsasphalt (oder Bruchschotter) planieren und verdichten und oder Tränkdecke zweilagig auf vorhandenen standfesten Kies oder Schotterplanie erstellen p. m<sup>2</sup> 6,25 (f. ca. 3000m<sup>2</sup>) € 18.725,-- vor. Das Beschlussrecht zur Vergabe wird an den Gemeindevorstand abgetreten.  
(EINSTIMMIG)
7. Der Bürgermeister berichtet über / dass:
- a. Schreiben des Hr. Salomon Rainer v. 28.03.14 betreffend Verlosung der Grundstücke „Tschengla-Halda“;
  - b. am 12.03.14 eine Besprechung der Fa. Zech in Nüziders, bezüglich der Schlamm Entsorgung für die anstehende Schesatobelsanierung stattgefunden hat und dass am 13.05.14 im Sonnenbergsaal eine öffentliche Informationsveranstaltung stattfindet;
  - c. die am 8.4.14 stattgefundenene Generalversammlung der Bergbahnen-Brandnertal und das man in der Wintersaison 13/14 im Vergleich zum Vorjahr mit einem Minus von 4% abgeschlossen habe;
  - d. den Besuch des Landtagsvizepräsidenten Ernst Hagen vom 16.04.2014;
  - e. Baufortschritt – Wasserversorgung / Matin BA 06 samt Asphaltierung und das diese Woche auch der Bereich über die Schesabrücke fertig gestellt wird;
  - f. Bgm. Toni Vetrano von Durbach am 28.04.14 verabschiedet wurde;
  - g. die geplante Einrichtung einer sog. „Case + Care – Management Stelle“ für die Region Bludenz und das hierfür auch ein Kernteam mit Vertretern aus Politik und Krankenpflegevereinen/Mohi's eingerichtet wurde;
  - h. zukünftig auch eine Tagesmütterbetreuung in Bürserberg angeboten wird und dies auch finanziell unterstützt wird;
  - i. über den Festakt vom 30.04.14 der Musikschule Brandnertal in Bürs;
  - j. die am 30.04.14 im Gemeindesaal stattgefundenene Veranstaltung bzgl. LED – Beleuchtung durch das E-Werk Wels für die Vorarlberger Gemeinden;
  - k. bezüglich Schesasanierung am 12.05.14 eine Besprechung mit dem Kernteam und der Firma Zech stattfindet;
  - l. nach wie vor die Widmungsgenehmigung für die den geplanten Parkplatz im Bereich Güter ausständig ist, wobei hier aber von Landesstatthalter Mag. Rüdisser eine gute Lösung in Aussicht gestellt wurde;
  - m. die neue Straßenbeleuchtung am Ortseingang, bzw. Gehwegübergang bei der L 82;
  - n. eine Besprechung bzgl. dem geplanten Kleinwasserkraftwerk „Alvier“ mit Ing. Neuhauser u. Ing. Salomon von der VKW;
  - o. für die Verlängerung der Benützungsrechte am Friedhof wurden die Anträge versandt;
  - p. das Pfarrhaus nunmehr unter Denkmalschutz gestellt wurde;
  - q. das Schreiben der Fam. Fischer Julius, Wolfgang u. Fritz an WLV bzgl. Steinschlagschutznetz Monteschiel – v. 02.04.14;
  - r. für das Wohnbauprojekt „modernes Wohnen am Bürserberg die interne Projektvorstellung voraussichtlich in der KW 23 und die Anrainerinfo in der KW 26 stattfindet;
  - s. derzeit im Bereich Tschengla das als FL ausgewiesene Gst. 2959/1 der Fam. Glintschnig verkauft wird und erkundigt sich ob hier evt. Interesse seitens der Gemeinde bekundet werden sollte, da diese Fläche direkt an Gemeindegrund angrenzt.
  - t. die prekäre Beschneigungssituation des vergangenen Winters und dass hier auch seitens der Bergbahnen ein Büro zur Prüfung/Verbesserung der Maßnahmen beauftragt wurde; Hier wird evt. zu Spitzenzeiten das Überwasser für die Schneeanlage mitverwendet;

u. der Genehmigungsbescheid für den Bikepark Bürserberg Brandnertal noch ausständig ist aber für diese Woche angekündigt wurde;

8. Allfälliges:

- a. GV. Fritsche Fidel erkundigt sich bzgl. Finanzierung des Bikeparks, wobei Bgm. Fridolin Plaickner berichtet, dass dieser soweit finanziert ist und auch eine weitere Person bereit ist einen Beitrag von € 50.000,-- einzubringen;
- b. GV. Fritsche Fidel regt an, dass die Burtschastraße und daran anschließenden Alpflächen im Zuge der Baumaßnahmen auf dem Burtschasattel instand gesetzt werden sollten;
- c. GV. Postai Josef berichtet, dass das Interesse der Bevölkerung an der Landschaftsreinigung sehr gering war und bedankt sich allerdings bei der Volksschule und Schülern für die Teilnahme und hofft das zukünftig von den Vereinen mehr Engagement gezeigt wird;
- d. GV. Gassner Johann bringt zur Kenntnis, dass die Zustellung des Walgaublattes im Walsertal nunmehr gleichzeitig mit der VN erfolgt und erkundigt sich ob dies auch in Bürserberg möglich wäre;
- e. Vzbgm. Ernst Wehinger berichtet, dass am 29.05.2014 das Mountainbikerennen der Alpenregion Bludenz Tour durch Bürserberg / Ausserberg führt und das es dadurch kurzfristig zu Behinderungen kommen kann;
- f. GV. Loretz Johann berichtet, dass am 27. Juni der internationale Alptag auf der Alpe Rona stattfindet;
- g. GV. Postai Josef regt an die Zufahrt zur Grünmülldeponie zu verbessern;
- h. GV. Vollstuber Dietmar berichtet, dass beim Ferienhaus Müller beim Wanderparkplatz in den letzten Tagen ein Zaun auf Gemeindegrund aufgestellt wurde und dass dies geprüft werden sollte; Gleichzeitig wurde auch die Entfernung der an die Gemeindestraße angrenzenden Bäume angeregt.

Der Schriftführer  
Wolfgang Tomaselli

Bgm. Fridolin Plaickner